

Erledigt

Upgraditis: Neue Hardware muss her: i9-9900K, Vega64 z390-Board

Beitrag von „Evgenij“ vom 3. März 2019, 16:22

Hallo zusammen,

da meine GTX1070 unter Mojave scheinbar kein Support/Treiber mehr bekommt, muss neue Hardware her. Hab evtl. auch nur Upgraditis.

Eine VEGA64 Nitro+ ist schon unterwegs, ein i9-9900K soll mein i5-6600K ersetzen. Bei dem Rest bin ich noch etwas unentschlossen.

Folgende Komponenten stehen auf meiner Liste:

Gehäuse -> Be Quiet Dark Base Pro 900 rev 2

Netzteil -> Be Quiet Dark Power Pro 11 850W oder Be Quiet Straight Power 11 850W

RAM -> 32GB G.Skill Trident Z silber/rot DDR4-3200 DIMM CL14 Dual Kit

CPU-Lüfter -> be quiet! Dark Rock 4 Pro

Motherboard -> Gigabyte Z390 AORUS MASTER oder ASUS Prime Z390-A

GPU -> Sapphire Radeon RX Vega 64 Nitro+

Bei dem Board und dem Netzteil bin ich mir nicht sicher... Übertakten und eine zweite Vega habe ich nicht geplant, auch meine aktuelle Hardware musste das nie mitmachen.

Wichtig wären Bluetooth, mindestens 2 m.2-Steckplätze für 970evo SSD's und gute Unterstützung seitens Mojave.

Passt die Hardware soweit? Würde mich freuen wenn ich ein paar Euro sparen kann, ohne an Performance oder "Zukunftssicherheit" zu verlieren, daher sind eure (gegen)Vorschläge sehr willkommen.

Danke euch und Grüße

Evgenij

Beitrag von „grt“ vom 3. März 2019, 16:28

[Zitat von Evgenij](#)

Hab evtl. auch nur Upgraditis.

na dann.... gute besserung 😊

das rezept für die arznei hast du ja gepostet. würde sagen, das hilft dagegen 😊

Beitrag von „siegertyp“ vom 3. März 2019, 16:43

Sieht nach einem guten Plan aus, aber hast du vor mehr als eine Vega zu verwenden? 850W sind schon eine Menge und meines Erachtens eine Ecke zu viel des Guten. Mit einem 650W Netzteil solltest du genauso locker auskommen, bei durchschnittlich besserem Wirkungsgrad.

Beitrag von „Evgenij“ vom 3. März 2019, 16:53

[416c](#) Eigentlich habe ich keine zweite geplant, ein bisschen Luft nach oben würde ich aber gerne haben um ggf. später eine bessere (dann sollte die aber eigentlich auch effizienter sein 😊) oder halt eine zweite Grafikkarte einbauen zu können.

Also lieber 750W? Die goldene Mitte? 🤔

[grt](#)

Danke, ich denke das wird bald wieder. 🙌🌍🙌

@alle Wie sieht es aus mit dem Board bzw. Speicher? Welches soll ich nehmen? Zwischen den beiden Boards liegen fast 100€ und auch RAM gibt es günstiger 🤔

Beitrag von „al6042“ vom 3. März 2019, 16:57

Ich kann das Asus nur empfehlen...

Hat zwar nur zwei NVMe-Slots, aber dafür muss ich mich nicht mit einer internen WLAN-Karte rumschlagen, an der vielleicht eine Ersatz-Karte nicht läuft.

Beitrag von „Evgenij“ vom 3. März 2019, 17:05

[al6042](#) Das die z390-A auf meine Liste steht hat dieses Board dir zu verdanken xD Das einzige was ich schade finde, ist das hier Bluetooth fehlt. WLAN ist mir dagegen unwichtig 😞

Funktionieren die USB-Bluetooth-Adapter ohne Probleme? Wäre toll wenn ich mein Bose-Headset am PC nutzen könnte. Kannst du ein Adapter empfehlen?

Beitrag von „al6042“ vom 3. März 2019, 17:25

Mit Bluetooth 5.0 hättest du eh keinen großen Spaß, glaube ich.

Bei mir schnurrt der BT-Part des WLAN-/BT-Kombi-Karte... diese ist oberhalb der Grafikkarte im PCIe-Slot verbaut und per Kabel an einen internen USB-Header angebunden.

Beitrag von „Evgenij“ vom 3. März 2019, 17:54

Noch eine Frage bzgl. CPU: bei Mindfactory gibt es die 9900K nur als WOF oder TRAY. Welche Version sollte ich nehmen? Die WOF, oder?

Beitrag von „al6042“ vom 3. März 2019, 17:58

"Tray" kommen ohne Lüfter bzw Originalverpackung und sind ggf. auch Rückläufer und haben dadurch möglicherweise eine eingeschränkte Garantie oder auch nur die Gewährleistung.

WOF bedeutet einfach nur -> Without Original Fan, also er kommt ohne dem originalen Lüfter wie z.B. der Tray.

Ich habe mir einen Tray geholt und bin damit glücklich. 😊

Beitrag von „Evgenij“ vom 3. März 2019, 18:10

[al6042](#) In dem Fall ist aber die Tray-Variante sogar etwas teurer als die WOF (516€ vs 554€), was mich hier total verunsichert.

Also ist die WOF die "Boxed ohne Lüfter"-Variante?

Beitrag von „al6042“ vom 3. März 2019, 18:20

So isses...

Da du aber bereits einen Lüfter auf der Einkaufsliste hast, sollte das für dich kein Thema sein.

Beitrag von „Evgenij“ vom 6. März 2019, 19:30

So, die Hardware ist bestellt und schon unterwegs. Bald geht es ans zusammenbauen und installieren und da hätte ich noch ein paar Fragen.

1. Was muss ich in Clover alles auswählen damit ich ein lauffähiges System mit den og. Komponenten bekomme? (Asus z390A, Vega64, 9900k)

Wäre für eine Click-Anleitung / Screenshots dankbar, so kann ich hinterher alles googeln um die Clover-Küche besser zu verstehen. Vielleicht kann ja [al6042](#) mit seiner Konfiguration behilflich sein, unterscheidet sich nur in der Grafikkarte 😊

2. In der aktuellen Installation habe ich ein angepasstes Keyboard-Mapping unter "/Library/Keyboard Layouts" abgespeichert und dann als Standard-Layout für meine Tastatur gewählt. Das ermöglicht mir, sobald ich mich eingeloggt habe, das gewohnte Windows-Layout zu nutzen. Vor dem Login ist es aber nach wie vor das Mac-Layout 😞 Wie kann ich Tastatur-Layout/Mapping generell ändern?

3. Damit pos1 und end Tasten korrekt funktionieren, bin ich nach der folgenden Anleitung vorgegangen. Funktioniert soweit, hat aber keinerlei Wirkung im Terminal (Unter HighSierra hat es mMn noch funktioniert). Lässt sich das Ändern?

4. Lassen sich Vor- und Zurück-Maustasten auf der Maus zum Navigieren in Safari "überreden"? Habe bereits mit SteerMouse experimentiert, aber leider ohne erfolg.

Beste Grüße

Evgenij

Beitrag von „al6042“ vom 6. März 2019, 20:09

Unter folgendem Link findest du die aktuellen Einstellungen, die ich auf meiner Kiste nutze -> [Coffee Lake Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#)

Beitrag von „Evgenij“ vom 6. März 2019, 20:43

[al6042](#) Vielen Dank für den Link! Sind wegen der Vega64 irgendwelche Anpassungen notwendig?

Beitrag von „al6042“ vom 6. März 2019, 21:26

Nope... sollte auch damit funktionieren.

Beitrag von „Evgenij“ vom 10. März 2019, 13:40

Hallo zusammen,

die neue Hardware wurde verbaut und funktioniert soweit, Riesen Dank an [al6042](#) für sein EFI-Ordner.

Der neue Rechner verhält sich aber etwas seltsam: nach dem ersten Einschalten kommt kein Bild - der Monitor switched immer wieder zwischen an/standby.

Erst wenn ich das Board resette (strg+alt+entf) wird das Asus BIOS-Bild angezeigt und das System bootet durch. Im BIOS ist als primäre GK die PCIE-GK ausgewählt (habe mich an Empfehlungen von [al6042](#) gehalten und seine bebilderte Anleitung abgearbeitet).

Dann wollte ich unter Mojave Cinebench anschmeißen und gucken ob ich von den Werten im "Toleranzrahmen" liege. Cinebench startet, aber ich kann nichts machen 😞

Direkt nach dem Start sieht das so aus:

Bei näherer Betrachtung versteckt sich ein leeres Fenster in der Mitte von dem Hauptfenster. Das zweite Fenster lässt sich nicht schließen, auch Cinebench kann man nur noch "killen" 😞

Weiß einer woran das liegen kann?

Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2019, 13:42

Kann an der neuen Cinebench Version liegen.

Hast du auch mal eine ältere getestet?

Beitrag von „Evgenij“ vom 10. März 2019, 13:51

Habe im AppStore keine Möglichkeit gefunden die alte Version zu installieren



Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2019, 14:00

Versuche es mal damit <https://www.heise.de/download/...a6-4934-9007-edfffb48221f>

Beitrag von „Evgenij“ vom 10. März 2019, 14:30

[al6042](#) Danke, an externe Downloadquelle habe ich irgendwie nicht gedacht (war noch auf der Herstellerseite und der verweist auf Appstore



Testergebnis ist: 165fps im OpenGL Beach, 2034cb im CPU-Bench und GK-Lüfter die sich nicht mehr herunterregeln 🤔 Hast du auch das Problem?

Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2019, 14:37


Nope...

meine Vega56 scheint da geschmeidiger zu laufen.

Vielleicht hilft dir bei deinem Thema der folgende Thread von [CMMChris](#) -> [\[TOOL\] Vega 64 PowerPlayTable Generator](#)

Beitrag von „Evgenij“ vom 10. März 2019, 15:52

[al6042](#) [CMMChris](#) [Na7ets](#) 

Hab keine Ahnung was ich da getan habe, aber nachdem ich die Anleitung in der Excel-Datei abgearbeitet und die Werte von Na7ets übernommen habe, ist die Grafikkarte mucksmäuschenstill. 

[al6042](#) Du hast unter Devices bereits einen Eintrag mit dem Value "PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)" - worauf bezieht sich dieser?

Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2019, 15:56

Auf die IGPU... 😊

Beitrag von „Evgenij“ vom 10. März 2019, 16:01

Ok, dieser Eintrag ist also hierfür "**Update 05.02.2019:** Die UHD630 habe ich aktuell deaktiviert, da die Kiste als iMacPro1,1 arbeitet." ?

Kannst du mir evtl. sagen, warum Clover den Timeout-Wert ignoriert und das zuletzt Verwendetes OS nicht merkt? So sieht die Boot-Sektion in der config.plist bei. mir aus:

Code

1. <dict>
2. <key>Arguments</key>
3. <string>shikigva=1 keepsyms=1 dart=0 debug=0x100 brcmfx-country=#a
 darkwake=8</string>
4. <key>Debug</key>
5. <false/>
6. <key>DefaultVolume</key>
7. <string>LastBootedVolume</string>
8. <key>Legacy</key>
9. <string>PBR</string>
10. <key>Secure</key>
11. <false/>
12. <key>Timeout</key>
13. <integer>2</integer>
14. <key>XMPDetection</key>
15. <string>Yes</string>
16. </dict>

Alles anzeigen

Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2019, 16:16

Korrekt... nach Umstieg auf den iMacPro1,1 benötige ich die IGPU nicht mehr.

Wenn der Timeout-Wert nicht genutzt wird, solltest du unter "Default Boot Volume" den Namen deiner macOS-Partition eintragen.

Beitrag von „Evgenij“ vom 10. März 2019, 17:10

Ich würde lieber "LastBootedVolume" behalten und zum laufen bringen wollen. Was können die Ursachen für das Ignorieren der Parameter sein?

Vorsichtshalber hänge ich mal den EFI-Ordner an, auch wenn ich da fast nichts im Vergleich zu deiner Originalversion geändert habe.

Beitrag von „pebbly“ vom 10. März 2019, 17:37

Zitat

4. Lassen sich Vor- und Zurück-Maustasten auf der Maus zum Navigieren in Safari "überreden"? Habe bereits mit SteerMouse experimentiert, aber leider ohne erfolg.

Schau dir mal BetterTouchTool an

Beitrag von „Evgenij“ vom 11. März 2019, 10:08

[pebbly](#) Danke, werde ich mir angucken. Hoffentlich komme ich damit weiter.

[al6042](#) Die Konfiguration scheint sehr "zerbrechlich" zu sein. 😞 Wie oben geschrieben, habe ich nur eine Anpassung für meine GK und in der boot-section vorgenommen und schon geht

bei mir kein Sound 😞

Wie bin ich vorgegangen:

1. Clover Konfigurator gestartet und EFI gemundet
2. config.plist mit clover geöffnet
3. Unter Devices Anpassungen für die Vega64 vorgenommen und gespeichert
4. config.plist mit Editor geöffnet und Timeout + DefaultVolume angepasst

Habe ich was vergessen/ falsch gemacht?

Beitrag von „al6042“ vom 11. März 2019, 11:24

Normalerweise sollte das nicht passieren.

Ggf. Einen NVRAM-Reset durchführen.

F11-Taste im Clover Bootmenü.

Beitrag von „Evgenij“ vom 11. März 2019, 13:13

Danke, läuft wieder...

Nun bekomme ich das mit dem custom-keylayout garnicht mehr hin: ich kann das File unter /Library/Keyboard Layouts/ oder \$home/Library/Keyboard Layouts/ abspeichern und als Tastatur-Layout hinzufügen.

Aber in keiner einzigen Anwendung lässt sich dieses neue Layout nutzen. Ich verstehe das aktuell überhaupt nicht, denn auf der alten HW und unter 10.14 hat das genau so tadellos funktioniert 😞

Beitrag von „siegertyp“ vom 11. März 2019, 13:19

Ich kann dir zwar nicht beim aktuellen Anliegen helfen, dir aber ein kleines Programm nennen, welches es dir auch unter Mojave auf jeden Fall erlaubt die Bindings zu ändern. Such mal nach "[Karabiner](#)", bin damit sehr zufrieden.

Beitrag von „Evgenij“ vom 12. März 2019, 08:39

Es fing nicht so toll an und jetzt gab es einen Rückschlag: das Board ist hin...

Was ist passiert? Nunja, es fing ja schon damit an, dass ich nicht bei jedem Boot die Ausgabe am DisplayPort/GK hatte. Erst nach betätigen von Strg+Alt+entf konnte ich das System zum Booten überreden.

Daraufhin habe ich im BIOS nach updates gesucht und das 0802 Installiert. Danach wurde es noch schlimmer: mal war Sound weg, dann hing es beim Booten... Hab alles auf Hackintosh geschoben und deshalb auf die zweite SSD Win10 installiert. Nach wenigen Minuten ist das System das erste Mal eingefroren, dann beim Installieren von Programmen das zweite Mal, dann kam das erste BlueScreen mit "whea_uncorrectable_error" und direkt danach mit "irq!_not_less_or_equal". "RAM?" dachte ich und schob 32GB aus meinem alten Rechner rein. Nix bootete hier, max ins BIOS kam ich rein. Dann habe ich bei ASUS geguckt und gesehen, dass das 0802-BIOS eine Beta-Version ist! Warum installiert mir Asus eine Beta auf mein Rechner?! Das 0805 wollte ich noch installieren, aber der Rechner wollte es scheinbar nicht: während der Installation blieb er hängen und nach einer Stunde wars dann vorbei. Der Rechner macht nix mehr: rote CPU-LED auf dem Board leuchtet auf, sonst nichts.

Jetzt stellt sich mir die Frage: ist es nur das Board oder doch die CPU, oder beides? Und sollte ich nach der Erfahrung bei Asus bleiben oder gehe doch lieber auf MSI/Asrock/Gigabyte?

Was sagt ihr dazu?

Beitrag von „al6042“ vom 12. März 2019, 09:38

Aua...

Das ist natürlich extrem doof.

Beitrag von „kaneske“ vom 12. März 2019, 09:39

Das wird das Board sein, probier mal mit Asus Flashback am hinteren USB Port die 0805 zu flashen, das sollte gehen, danach CMOS Reset machen.

Drücke die Daumen es ist dann wieder fit.

Beitrag von „Evgenij“ vom 12. März 2019, 09:43

Das Board macht nix mehr, auch von USB kann ich nichts machen 😞

Habs jetzt ausgebaut und werde das Board zurücksenden. Diese Erfahrung stimmt mich etwas gegem das ASUS-Produkt...aber es hat mit dem EFI-Ordner von al6042 ohne Probleme funktioniert... 😞

Jetzt überlege ich halt ob nochmal Asus oder evtl. das Aorus Master?

Beitrag von „kaneske“ vom 12. März 2019, 09:47

Google mal crash Free BIOS von Asus, das geht auch ohne dass das Board noch "lebt"...versuch macht klug.

BIOS auf einen FAT formatierten Stick packen und Board einschalten bzw. wie Asus das anleitet. Vielleicht gehts ja...

Ich würde bei Asus bleiben, Gigabyte kocht auch nur mit Wasser...

Falls alle Stricke reissen, ich komme aus WOB, ggf. kann ich helfen...

Beitrag von „Evgenij“ vom 12. März 2019, 09:53

Ok, ich baue das Board mal wieder ein und teste es nochmal...

Auch wenn ich kein gutes Gefühl habe, ein Board was von vorne rein rumgezickt hat einzubauen 🙄

Hatte bis jetzt immer MSI und hab gute Erfahrungen damit, nur nich unter Hackintosh (ansonsten hätte ich das Board schon bestellt) 😊

Man liebt auch dass MSI bessere VRM's verbaut hat....

PS: Danke für dein Angebot, evtl. komme ich darauf zurück !



Update: Alles wieder zusammengebaut und alle USB-Ports durchprobiert: der Patient ist tot 🙄

Meine Beleuchtete USB-Tastatur bekommt auch kein Saft, daher wird es wohl auch mit der Wiederherstellung mittels USB-Stick nix werden.

Update2: Also zurückschicken und bei Asus bleiben? Sicher? Warum installieren die einem die Beta-Version drauf? Hab nirgends zugestimmt, ein Betatester für Asus sein zu wollen 🙄 Gibts doch nicht!

Ich persönlich würde auf das MSI zurückgreifen wollen, wenn es mit Hackintosh gut läuft. Es gibt ja vereinzelte Erfolgsmeldungen....

Update3: Ich habs getan: das Aorus Master ist unterwegs, mit dem Asus habe ichh nach der Erfahrung kein gutes Gefühl: das Testen an den Endkunden deligieren...! 🙄

Fortsetzung folgt 🙄

Beitrag von „Evgenij“ vom 13. März 2019, 11:18

Das neue Board ist da und leider ist es wohl doch die CPU: das neue Board macht auch nichts, die USB-Geräte sind alle ohne Funktion und auf der Postcode-Anzeige auf dem Board steht "79" -> "CSM initialization is started" und dann passiert nix mehr 😞 Hoffe das Problem ist nach dem CPU-Tausch erledigt...

Das bedeutet ca. 1 Woche auf den Austausch warten und hoffen, dass es danach keine Zicken mehr macht

Beitrag von „bananaskin“ vom 13. März 2019, 11:29

Hallo, was für ein Board ist es denn jetzt geworden?

lg

Beitrag von „Evgenij“ vom 13. März 2019, 11:54

Habe mich jetzt doch für das Gigabyte Z390 Aorus Master entschieden.

Hinterlässt sieht in meinen Augen besser aus und ist gefühlt besser verarbeitet.

Ob das auch wirklich besser ist? Ka...hoffentlich installieren die mir aber keine Beta-Version von BIOS xD

Beitrag von „kaneske“ vom 13. März 2019, 15:20

Bei dem Post Code in dem du stecken bleibst ist es aber sehr wenig die CPU...eher ein anderes Teil...

Netzteil kaputt?

Beitrag von „Evgenij“ vom 13. März 2019, 15:23

Ja, verdächtig kam es mir auch schon...aber die CPU ist jetzt auf dem Weg zu Mindfactory...

Mal schauen was die sagen. Ich hätte ja auf RAM getippt...aber den hatte ich doch eigentlich getauscht?!

Beitrag von „Hack-Noob“ vom 13. März 2019, 16:34

Ich habe gestern das Asus Prime Z390-A eingebaut, [Bios update](#) kein Problem, bis darauf, dass auf einmal der Start und Bios Bildschirm grün war.

Habe dann das Kabel zw. PC und Monitor getauscht und alles war ok.

Unter Windows läuft auch alles - die Mac Installation hat leider nicht funktioniert gestern.

Aber das Board hat überhaupt keine Zicken gemacht!

Beitrag von „Evgenij“ vom 14. März 2019, 09:05

Welche BIOS-Version hast du denn jetzt? 0802?

Es wäre ein Desaster für ASUS, wenn die Boards nicht mehr laufen würden.

Vielleicht war ich in den <1% von unzufriedenen Kunden, soll aber nicht heißen dass das Produkt an sich schlecht ist.

Beitrag von „kaneske“ vom 14. März 2019, 09:26

Was mich sehr wundert, warum sollte die CPU defekt sein? Extremes OC oder was wurde mit der angestellt? Ich habe noch keine einzige CPU kaputt bekommen, wenn die mal lief dann lief die...

Ich tippe auf immer noch ein anderes Teil, dass defekt ist...definitiv...

Vielleicht ist auch ein Kabel defekt, und das macht den Spass, hab das auch schon erlebt...

Beitrag von „Hack-Noob“ vom 14. März 2019, 09:36

[Evgenij](#) ich habe tatsächlich die 0802 drauf.

Wie in meinem Thread in "mojave 10.14" beschrieben habe ich nur gestern irgendwas ganz dumm verhaselt und "secure boot" ist auf einmal "enabled" und der Eintrag "other OS" ist gesetzt...

Aber das Board an sich macht einen stabilen Eindruck.

Das einzige Problem was ich mit der Kombi aus Board, WaKü und Gehäuse hatte war die Platzierung des RAM - musste hier Lüfter gegen einen dünneren tauschen - aber ob das bei anderen Boards anders gelöst ist kann ich nicht sagen. Habe da keinen Vergleich.

Beitrag von „Evgenij“ vom 14. März 2019, 10:28

[kaneske](#) Ich habe schon den ganzen gestrigen Abend darüber nachgedacht was es sein kann und bin mir nach wie vor unsicher.

Overclocking habe ich noch nie gemacht und hatte auch noch nicht vor damit anzufangen. Ich könnte mir nur vorstellen, dass zB. durch defektes Board/VRMs die CPU zu viel Spannung abbekommen hat oder ähnliches. Vielleicht ist es auch nicht die CPU, das werden mir die Mindfactory-Kollegen dann mitteilen - die Hardware wird ja noch geprüft 😊 Wenn die CPU ok ist, werde ich weiter suchen müssen. Ein NT hab ich auch noch liegen - und das funktioniert 100%.

[Hack-Noob](#) Ich finde es trotzdem nicht iO von Asus Beta-BIOS zu installieren^^ Freue mich aber für dich, dass alles funktioniert.

Beitrag von „kaneske“ vom 14. März 2019, 12:26

Wenn die da Beta Bios freigeben geben die auch Garantie damit, Beta heißt nicht dass es nicht läuft. Daher gehen wir mal lieber davon aus du hast einen ganz anderen defekt oder Fehler im System. Kurzschluss, Kabeldefekt, Netzteil kaputt oder oder oder...hattest du das Board mal auf Pappe ohne Gehäuse versucht zu starten? Viele machen dies nicht und damit kann man sehr gut sowas wie nen Kurzen ausklammern.

Vielleicht hat's auch deine 12V Schiene zerlegt mit nen netten Peak...

OOOOH was ich gerade sehe: du hast ja einiges an den Grafikkarten werten geändert...na hoffentlich hast du alles 3 mal geprüft und nicht deine Vega zerschossen...das wäre nämlich am ehesten wahrscheinlich...

Das würde ich nun eher annehmen...hattest du mal diese ausgebaut und versucht mit iGPU zu booten?

Beitrag von „Evgenij“ vom 14. März 2019, 18:09

Die Grafikkarte war das erste ich ausgebaut habe, noch bevor ich mit anderem RAM probiert habe.

Auch über den internen GPU kommt kein Bild...Werde die GraKa aber heute in meinem alten PC testen.

PS: Wenn ich das richtig verstanden habe, beziehen sich die Änderungen nur auf die Lüftersteuerung, lag ich mit meiner Annahme falsch?

Update: Netzteil, RAM und auch die GraKa funktionieren in dem alten PC ohne Probleme... muss dann wohl doch an der CPU liegen.

Beitrag von „Evgenij“ vom 20. März 2019, 19:58

Hallo zusammen,

die neue CPU ist da und mein Rechner startet wieder ganz normal.

Für Mojave installation habe ich mir den EFI-Ordner von [GitHub](#) genommen und es funktioniert alles soweit,

nur bootet es gefühlt zu langsam trotz NVMe... vielleicht könnte ja [al6042](#) oder noch jemand von den Erfahrenen einen Blick auf den EFI-Ordner werfen?

PS: Bis jetzt funktioniert nur die Lautstärkeregelung über meine Logitech G910 nicht, aber das

sollte meine geringste Sorge sein...

PPS: Soundausgabe über den normalen Lautsprecheranschluss funktioniert nicht, es geht nur über HDMI/DisplayPort 😞

Beitrag von „al6042“ vom 20. März 2019, 20:08

Da sich der Inhalt der EFI nur wirklich bei den SSDTs, die ich nicht einsetze, und der config.plist unterscheidet, kann ich nicht wirklich viel mehr tun, als die Settings an meine Kiste anzupassen.

Das muss aber eigentlich nicht sein, da der EFI-Ordner bereits unter folgendem Link verfügbar ist -> [Coffee Lake Sammelthread \(lauffähige Konfigurationen\) Desktop](#)

Beitrag von „Evgenij“ vom 20. März 2019, 20:13

Sprich dein für ASUS Prime Z390 erstellter EFI sollte auch mit meinem GIGABYTE Aorus Master funktionieren?

Das hätte ich vielleicht vorher testen sollen...ich meine die Hardware unterscheidet sich ja nun mal wirklich nur in Details...

Beitrag von „al6042“ vom 20. März 2019, 20:16

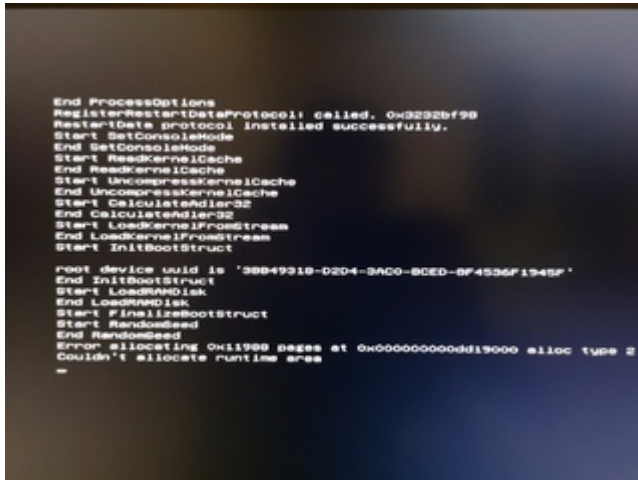
Und da es keine großen Hardware-Treiber außer für Audio, Grafik und LAN im Hackintosh-Bereich gibt, sollte dass tatsächlich helfen.

Benenne vorher aber deinen aktuellen Ordner zu "EFI-alt" um und passe bitte dein Profil an...



Beitrag von „Evgenij“ vom 20. März 2019, 20:48

Hmmm...dieser Versuch war erfolglos: bleibt direkt am Anfang mit der Nachfolgenden FM hängen:



```
End ProcessOptions
RegisterRestartDataProtocol: called, 0x3222bf98
RestartData protocol installed successfully.
Start SetConsoleMode
End SetConsoleMode
Start ReadKernelCache
End ReadKernelCache
Start UncompressKernelCache
End UncompressKernelCache
Start CalculateMbr32
End CalculateMbr32
Start LoadKernelFirmware
End LoadKernelFirmware
Start InitBootStruct

root device uuid is '38B49318-02D4-3AC0-80E0-8F4536F1948F'
End InitBootStruct
Start LoadRAMDisk
End LoadRAMDisk
Start FinalizeBootStruct
Start RamdiskRead
End RamdiskRead
Error allocating 0x11988 pages at 0x000000000d19000 alloc type 2
Could't allocate runtime area
-
```

Dann scheint ja doch einen für Hackintosh wichtigen Unterschied zwischen deiner und der git-Versionen des EFI-Ordners zu geben.

Beitrag von „al6042“ vom 20. März 2019, 20:49

Nicht vergessen die F11-Taste zum NVRAM-Reset zu testen.

Beitrag von „Evgenij“ vom 20. März 2019, 21:17

Das ändert leider nichts am Bootverhalten...

Nachdem ich den "alten" EFI-Ordner zurückgespielt habe, geht jetzt aber der Sound.

Aber auch hier merkt sich Clover das zuletzt gestartetes System nicht, obwohl in der config.plist "LastBootedVolume" eingestellt ist.

Ich verstehe es einfach nicht 😞

Beitrag von „al6042“ vom 20. März 2019, 21:20

Wundert mich allerdings auch, immerhin ist der EmuVariableUefi-64.efi-Treiber auch bei dem wieder eingesetzten EFI im Einsatz.

Beitrag von „Evgenij“ vom 21. März 2019, 10:53

EFI aus dem Netz funktioniert zwar, aber auch dort regeln sich die GK-Lüfter nicht mehr nach unten.

Also möchte ich versuchen einen komplett neuen EFI-Ordner mit den aktuellsten Kexten, Drivern und basierend auf dem neusten Clover zu erstellen (und dabei mehr über Hackintosh zu lernen).

Einen Clover zu installieren kriege ich hin, wollte aber nochmal nachfragen welche Treiber ich bei der Installation wählen soll?

Treiber:

1. HFSPPlus.efi
2. EmuVariableUefi-64.efi (geht es auch ohne? Möchte die "LastBootedVolume"-Option wieder haben 😊)
3. [ApfsDriverLoader-64.efi](#)ApfsDriverLoader-64.efi
4. NTFS-64.efi
5. *Aptio* ? Im Wiki steht "AptioMemoryFix oder auch OsxAptioFixDrv behebt einen Fehler in aktueller Mainboard-Firmware"...besteht der Fehler noch? EFI von GITHUB setzt hier auf OsxAptioFix2Drv-free2000, warum auch immer^^

Kexte:

1. USBInjectAll.kext
2. IntelMausiEthernet.kext
3. Lilu.kex
4. WhateverGreen.kext
5. FakeSMC.kext 🤔 VirtualSMC.kext

ACPI:

1. Change XHCI to XHC
2. Change XHC1 to XHC
3. Change STA0 to SATA

Habe bestimmt noch was vergessen oder aber etwas unnötiges erwähnt, daher würde ich mich über eure Unterstützung freuen.

Grüße

Evgenij

Beitrag von „kaneske“ vom 21. März 2019, 10:56

Lass mal alle Caches neu aufbauen...dann bootet er vielleicht wieder schnell.

Zum Audio: Gigabyte hat Probleme am grünen Port hinten unter OS X Probier mal den schwarzen 😊

Beitrag von „Evgenij“ vom 21. März 2019, 11:06

[kaneske](#) Ich meine der Rechner bootet jetzt schon bissel schneller und auch der Sound geht wieder.

Aber wie ich schon geschrieben habe - die GraKa-Lüfter drehen bei Last fleißig hoch, regeln sich dann aber nicht mehr runter.

Dazu wurden hier ein paar USB-Ports aktiviert, die IGPU läuft im Headless-Modus mit (was bringt das für Vorteile?)... Und das Allerwichtigste - ich möchte ein wenig mehr von der Hackintosh-Magie verstehen 😊

Beitrag von „lixé“ vom 26. April 2019, 07:14

Konntest du das Problem lösen, dass der Bildschirm zwischen schwarz und Standbay beim einschalten wechselt?

Genau das selbe Phänomen habe ich gerade bei der Nitro+ Vega 64 auf nem Asus Z390-F. Meine Lösung ist aktuell, den Monitor vorher schon aus dem Standby zu wecken, dann kommt auch ein Bild. Da die Karte bei mir allerdings einen Mouse Lag fabriziert, geht sie vermutlich eh zurück.

Beitrag von „Paprika“ vom 1. Mai 2019, 10:17

Eventuell hilft das

NoVPAJpeg.kext